



# Meine Bank, die Heimat lebt.

**Geschäftsbericht 2025**



# Geschäftsjahr 2025

**Gutes Ergebnis bestätigt eingeschlagenen Weg.**

## **Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,**

wir freuen uns, Ihnen mit diesem Geschäftsbericht einen kompakten Überblick über das Jahr 2025 zu geben. Ein Jahr, das uns vor konjunkturelle Herausforderungen stellte und zugleich wichtige Weichen für die Zukunft unserer Bank gestellt hat. Die erfolgreiche Integration der VR Bank eG Magstadt-Weissach war dabei ein zentraler Schritt, der unsere regionale Stärke weiter gefestigt hat. Rückblickend zeigt sich deutlich: Die konsequente Ausrichtung auf unsere Regionen und unser Leitbild „Meine Bank, die Heimat lebt“ tragen weiterhin zuverlässig.

2025 war geprägt von Wachstum aus eigener Kraft. Das Kerngeschäft entwickelte sich solide, getragen von einem hohen Vertrauen der Menschen und Unternehmen in unseren Regionen. Gleichzeitig konnten wir unsere Wirtschaftlichkeit stabil weiterentwickeln und damit die Basis für nachhaltige Investitionen stärken. Die positive Resonanz unserer Mitglieder, Kunden und Mitarbeitenden bestätigt uns, dass unser strategischer Weg richtig ist.

Erfreulich ist, dass wir die Bindung zu den Menschen vor Ort weiter vertiefen konnten. Unsere Niederlassungen haben in allen Regionen zur positiven Entwicklung beigetragen und erneut gezeigt, wie wichtig Nähe, Verantwortungs-



Der Vorstand (von links nach rechts):  
Jörg Niethammer (Vorstandsvorsitzender),  
Thomas Krätschmer (stv. Vorstandsvorsitzender),  
Anette Rehorsch-Hartmann, Martin Riegger

bewusstsein und Verlässlichkeit für unsere genossenschaftliche Bank sind. Darüber hinaus haben wir auch im vergangenen Jahr vielfältige Impulse für unsere Regionen gesetzt und unser Engagement sichtbar weitergeführt.

Mit Blick auf das Jahr 2026 stehen wichtige Modernisierungsschritte bevor. Wir investieren in digitale Lösungen, moderne Arbeitswelten und eine noch stärkere IT-Sicherheit. Zudem beginnt der Umbau unseres Standorts Böblingen – ein Projekt, das unsere Zukunftsfähigkeit weiter stärkt. Unser Anspruch bleibt, persönliche Nähe und digitale Flexibilität so zu verbinden, wie es die Menschen heute wünschen.

Zum 31. März 2026 verabschiedete sich unser geschätztes Vorstandsmitglied Martin Riegger in den Ruhestand. Wir danken ihm herzlich für seinen jahrzehntelangen Einsatz für unsere

Volksbank und seinen Beitrag zur Entwicklung von „Meine Bank, die Heimat lebt“. Seit April wird die Vereinigte Volksbanken eG vom dreiköpfigen Vorstand Jörg Niethammer, Thomas Krätschmer und Anette Rehorsch-Hartmann geführt.

Unser Dank gilt den Mitgliedern des Aufsichtsrats, den regionalen Beiräten und Fachbeiräten sowie unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. Vor allem aber gilt er Ihnen, liebe Mitglieder und Kunden, für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit.

Egal, in welcher Verbindung Sie zu unserer Vereinigte Volksbanken eG stehen: Wir sind stolz und dankbar, dass Sie Teil unserer Volksbank-Familie sind.

**Mit herzlichen Grüßen**  
**Ihr Vorstand der Vereinigte Volksbanken eG**

Jörg Niethammer  
Vorstandsvorsitzender

Thomas Krätschmer  
stv. Vorstandsvorsitzender

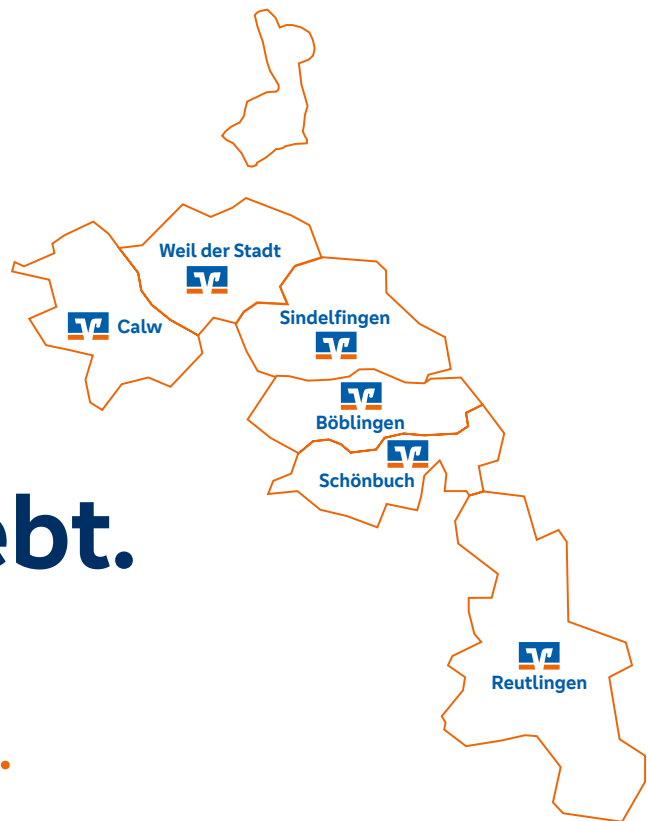
Anette Rehorsch-Hartmann  
Vorstand

Martin Riegger  
Vorstand



# Meine Bank, die Heimat lebt.

## Entwicklung unserer strategischen Ambitionen.



Die Umsetzung unserer Strategie „Meine Bank, die Heimat lebt“ bewerten wir neben der wirtschaftlichen Entwicklung anhand von drei strategischen Faktoren: Kundenzufriedenheit, Mitarbeiterzufriedenheit und Marktposition.

### Kundenbefragungen 2025

Unsere Kundenbefragungen 2025 haben die sehr guten Werte aus dem Vorjahr nicht nur bestätigt, sondern teilweise übertroffen. 62 Prozent der Teilnehmenden waren „sehr zufrieden“ oder „vollkommen zufrieden“. Die vielen positiven Rückmeldungen freuen uns – ebenso wie die konstruktiven Hinweise, aus denen wir lernen.

Seit der ersten Umfrage im November 2023 zeigt sich eine durchgehend positive Entwicklung: Der Anteil unzufriedener oder weniger zufriedener Kunden hat sich mehr als halbiert. Die hohe Beteiligung unterstreicht zudem, wie wichtig unseren Mitgliedern und Kunden ihre Bank ist.

Auch die Weiterempfehlungsbereitschaft ist weiter gestiegen und liegt erneut über dem bereits hohen Wert von 2024.

### Mitarbeiterbefragungen 2025

Auch die Entwicklung der Mitarbeiterzufriedenheit ist sehr erfreulich. Die bereits guten Werte des Vorjahres haben sich weiter verbessert. Besonders positiv ist die deutlich gestiegene Weiterempfehlungsbereitschaft unserer Mitarbeitenden. Dies wirkt sich auch sichtbar auf die erfolgreiche Gewinnung neuer Kolleginnen und Kollegen aus. Im Zeitverlauf zeigt sich ebenfalls eine stabile Aufwärtsentwicklung.



QR-Code scannen und Film zu  
der Geschichte anschauen:

Anna Rexer, Sozialpädagogin und  
Mitglied der Volksbank.





### Entwicklung der Marktposition

Unsere Wachstumsziele wurden 2025 erreicht und in einigen Bereichen sogar übertroffen. Das Finanzierungsgeschäft war von hoher Nachfrage geprägt, gleichzeitig erzielten wir deutliche Zuwächse im Einlagengeschäft. Ein Großteil dieses Wachstums entstand in unseren Kernregionen, was die Stärke unserer regionalen Positionierung bestätigt. Gleichzeitig sehen wir in allen Regionen weiterhin attraktive Potenziale.

### Mitgliederentwicklung

Mehr als 86.000 Menschen in unseren Regionen sind Mitglied unserer Volksbank – und jedes Jahr kommen weitere hinzu. Mit über 4.400 neuen Mitgliedern war 2025 ein besonders starkes Jahr. Das kontinuierliche Wachstum zeigt: Unsere Arbeit, unsere Nähe und unser Engagement für die Region werden geschätzt.

Diese Entwicklung belegt die tiefe Verwurzelung unserer Bank in den Regionen. Wir wachsen – und

profitieren dabei von unserem genossenschaftlichen Prinzip und der Nähe zu den Menschen und Unternehmen.

### Unser Förderengagement

Unsere Regionen lebenswert zu erhalten – das ist unsere Mission. Auch 2025 haben wir wieder über 350.000 Euro in Form von Spenden, Direktförderungen aus unseren Stiftungen und dem Gewinnsparen, Crowdfunding-Unterstützungen und Beiträgen unserer Talentstiftung bereitgestellt. Doch viel wichtiger als der Betrag sind die Menschen dahinter: Unsere Kunden, Vereine und Talente schreiben jedes Jahr beeindruckende Geschichten, und wir sind stolz, ihren Weg begleiten zu können.

Ein besonderes Highlight war die Förderung digitaler Bildung: Vier Schulen konnten wir im vergangenen Jahr besonders unterstützen. 2026 werden wir diese Zusammenarbeit weiter intensivieren – ein Herzensanliegen und ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit unserer regionalen Bildungseinrichtungen.



### Generationenberatung

Seit fünf Jahren ist unsere Generationenberatung ein eigenständiges Geschäftsfeld. Viele Menschen schieben die Auseinandersetzung mit Pflege-, Notfall- oder Nachfolgethemen vor sich her. Unsere Generationenberaterinnen unterstützen Familien und Unternehmen dabei, rechtzeitig Klarheit zu schaffen – sicher, strukturiert und einfühlsam.

Die anhaltend hohe Nachfrage hat uns veranlasst, das Team um eine weitere Beraterin zu erweitern. Neben der ganzheitlichen Betrachtung aus Sicht der Kunden und Angehörigen unterstützen wir auch in der Testamentsvollstreckung: zuverlässig und aus einer Hand. Dieses Angebot ist ein echter Mehrwert und wird stark nachgefragt.

### Rückblick Verschmelzung

Die Verschmelzung mit der VR Bank eG Magstadt-Weissach wurde mit einem ambitionierten Zeitplan umgesetzt und von beiden Vertreterversammlungen mit großer Zustimmung beschlossen. Dank des



QR-Code scannen und alle Filme zu den Geschichten anschauen.



# HEIMAT

starken Engagements der Mitarbeitenden beider Häuser konnten wesentliche Schritte der Integration erfolgreich realisiert werden. Bereits heute sind erste positive Kosteneffekte sichtbar.

Der eigens eingerichtete Integrationsbeirat hat zudem entscheidend dazu beigetragen, die Verschmelzung vor Ort gut zu begleiten und früh eine positive Wahrnehmung zu schaffen.

# Wirtschaftliche Entwicklung der Vereinigte Volksbanken eG im Jahr 2025.

Die Vereinigte Volksbanken eG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück. Trotz eines anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfelds und der Integration der VR Bank eG Magstadt-Weissach konnte die Bank ihre Kennzahlen weiter steigern und ihre Position in den Regionen stärken. Das Wachstum im Kundengeschäft zeigt, dass die Volksbank aus eigener Kraft vorankommt – getragen vom Vertrauen der Menschen und Unternehmen.

Besonders dynamisch entwickelte sich das Kreditgeschäft: Das Kundenkreditvolumen stieg auf über 4,1 Mrd. Euro, mit deutlichen Zuwächsen in der privaten Immobilienfinanzierung. Insgesamt wurden Finanzierungen von 780 Mio. Euro gemeinsam mit Mitgliedern und Kunden realisiert. Auch auf der Einlagenseite setzte sich die positive Entwicklung fort: Mit 4,48 Mrd. Euro verzeichnet die Bank ein solides Plus. Drei Viertel der Bilanz entfallen inzwischen auf das Kreditgeschäft – ein Ausdruck gelebter genossenschaftlicher Verantwortung.

Die Ertragslage blieb stabil: Der Zinsüberschuss stieg auf 95,4 Mio. Euro, der Provisionsüberschuss hielt sich auf hohem Niveau. „Gleichzeitig konnten wir unsere Aufwandspositionen stabil halten und die Eigenmittel weiter stärken. Wir schaffen so Spielräume für künftiges Wachstum. Der Vertreterversammlung wird eine Dividende von 2,5 Prozent vorgeschlagen.

Auch die strategischen Ambitionen entwickelten sich positiv. Die Kundenzufriedenheit erreichte mit 62 Prozent „sehr zufriedenen“ oder „vollkommen zufriedenen“ Kunden einen neuen Höchstwert. Ebenso stiegen Mitarbeiterzufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft weiter an – ein wichtiges Signal für die Attraktivität der Bank als Arbeitgeber und die Stärke unserer Kultur.

Mit über 4.400 neuen Mitgliedern und nun mehr als 86.000 Mitgliedern ist die Volksbank weiterhin tief in ihren Regionen verwurzelt. Für 2026 plant die Bank Investitionen in moderne Arbeitswelten, digitale Lösungen und IT-Sicherheit – und damit in die Zukunftsfähigkeit ihrer Dienstleistungen und Standorte.





# Jahresabschluss 2025



## 1. Jahresbilanz zum 31.12.2025

Aktivseite	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			38.796.829,40		39.755
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			338.168.599,54		258.350
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	338.168.599,54				(258.350)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	376.965.428,94	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			93.010.747,89		90.418
b) andere Forderungen			4.985.754,25	97.996.502,14	8.725
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				4.125.907.785,38	3.987.697
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	2.303.799.445,30				(2.206.276)
Kommunalkredite	43.177.472,11				(50.577)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		124.440.961,22			117.196
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	124.440.961,22				(117.196)
bb) von anderen Emittenten		562.872.785,99	687.313.747,21		542.935
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	537.226.896,74				(532.117)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	687.313.747,21	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				171.101.790,00	217.739
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			119.546.719,62		119.811
darunter: an Kreditinstituten	1.310.682,99				(1.335)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			948.910,00	120.495.629,62	949
darunter: bei Kreditgenossenschaften	862.300,00				(863)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				18.228.501,00	18.229
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				3.789.669,93	4.611
darunter: Treuhandkredite	3.789.669,93				(4.611)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			47.194,00		116
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	47.194,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				89.941.340,82	96.028
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				18.645.721,35	14.824
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				853.046,53	1.403
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>5.711.286.356,92</b>	<b>5.518.786</b>

Passivseite	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			58.403.570,00		38.804
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			579.824.210,09	638.227.780,09	538.535
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		314.325.628,03			349.889
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.771.270,39	319.096.898,42		6.454
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		3.405.916.216,30			3.250.206
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		755.261.935,74	4.161.178.152,04	4.480.275.050,46	764.328
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				3.789.669,93	4.611
darunter: Treuhandkredite	3.789.669,93				(4.611)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				10.841.887,42	9.392
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				43.007,49	61
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			41.983.838,00		44.440
b) Steuerrückstellungen			17.662.045,15		14.135
c) andere Rückstellungen			9.695.236,50	69.341.119,65	9.559
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				2.339.263,90	2.339
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				281.490.000,00	258.090
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			136.270.555,00		140.841
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		38.000.000,00			37.379
cb) andere Ergebnisrücklagen		47.300.000,00	85.300.000,00		46.641
d) Bilanzgewinn			3.368.022,98	224.938.577,98	3.082
<b>Summe der Passiva</b>				<b>5.711.286.356,92</b>	<b>5.518.786</b>

<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		64.210.322,16			75.373
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	64.210.322,16		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		273.477.479,43	273.477.479,43		217.940
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		126.656.447,12			139.301
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		16.442.136,10	143.098.583,22		13.378
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	1.220,54				(0)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			56.456.137,72	86.642.445,50	66.623
darunter: erhaltene negative Zinsen	17.151,47				(20)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			5.000.499,97		1.789
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.761.933,00		3.646
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	8.762.432,97	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	25
<b>5. Provisionserträge</b>			50.101.999,83		48.582
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			8.966.396,46	41.135.603,37	7.564
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				9.001.494,76	7.157
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		42.449.690,03			40.643
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		8.917.201,88	51.366.891,91		11.073
darunter: für Altersversorgung	802.989,26				(3.525)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			31.152.433,07	82.519.324,98	29.718
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				6.299.853,44	9.194
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				4.452.814,90	2.549
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			13.628.633,89		14.231
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	-13.628.633,89	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			0,00		1.358
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			56.507,20	56.507,20	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				1.776,15	6
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				38.696.080,44	30.919
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			3.540.335,70		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			950.252,99		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				2.590.082,71	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			12.382.126,30		16.273
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			1.151.342,84	13.533.469,14	244
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				23.400.000,00	10.601
<b>25. Jahresüberschuss</b>				4.352.694,01	3.800
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				15.328,97	81
				4.368.022,98	3.881
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				4.368.022,98	3.881
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			500.000,00		400
b) in andere Ergebnisrücklagen			500.000,00	1.000.000,00	400
<b>Bilanzgewinn</b>				<b>3.368.022,98</b>	<b>3.082</b>



# Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2025.

Der Aufsichtsrat der Vereinigte Volksbanken eG hat im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben umfassend erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 13. April 2026 geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2025 mit Lagebericht wurde vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Es wurde uns bestätigt, dass die Bank durch den Vorstand ordnungsgemäß geführt wird und der Aufsichtsrat seinen Überwachungspflichten nachgekommen ist. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

In der Zusammensetzung des Aufsichtsrats gab es im Jahr 2025 Veränderungen: Das Mandat von Frau Nicolette Amhoff endete zum 24.06.2025. Die Vertreterversammlung hat dem Antrag auf einen Verzicht der Nachbesetzung der Mandate von Herrn Dr. Wolfgang Röhm (2024 verstorben) und Frau Amhoff zugestimmt. Die Satzung wurde entsprechend geändert, sodass das Gremium ab der Vertreterversammlung 2026 aus 15 Mitgliedern besteht. Weiterhin war turnusmäßig die Amtszeit von Herrn Christoph Fauser-Leienseiter, Herrn Kai-Markus Schenek und mir (Jörg Berner) abgelaufen. Wir wurden für eine Wiederwahl vorgeschlagen und für eine weitere Amtsperiode gewählt. An dieser Stelle herzlichen Dank für die Bereitschaft der beiden Herren, auch weiterhin im Aufsichtsrat mitzuwirken und sich für die Bank einzusetzen.

Die zeitlichen und fachlichen Anforderungen an den Aufsichtsrat sind auch weiterhin erheblich. Im vergangenen Jahr wurden fünf ordentliche und eine konstituierende Aufsichtsratssitzung mit Beteiligung

“

**Meinen Kolleginnen und Kollegen im Aufsichtsrat, den Mitgliedern des Vorstandes und allen Mitarbeitenden der Bank danke ich in meiner Eigenschaft als Aufsichtsratsvorsitzender für die geleistete Arbeit im Jahr 2025. Wir haben gemeinsam ein gutes Ergebnis erreicht.**

Jörg Berner, Vorsitzender des Aufsichtsrates

des Vorstands einberufen. Außerdem fand im Februar eine eineinhalbtägige Klausurtagung statt. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in engem Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Das Qualifizierungskonzept für den Aufsichtsrat wurde auch im Jahr 2025 weitergeführt.

Mit der Geschäfts- und Risikostrategie, der strategischen Unternehmensplanung und der operativen Planung für das Berichtsjahr haben wir uns intensiv auseinandergesetzt. Der Vorstand hat uns, soweit dies von uns beurteilbar ist, regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle wichtigen Ereignisse in der Bank und im Umfeld der Bank unterrichtet. Uns wurden alle Sachverhalte vorgelegt, die der Beschlussfassung durch den Aufsichtsrat bedurften. Bestätigt wurde dies auch in Gesprächen mit den zuständigen Wirtschaftsprüfern des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. und dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Bank sowie in der Prüfungsschlussitzung mit dem gesamten Gremium.

Satzungsgemäß hat der Aufsichtsrat aus seiner Mitte unverändert Ausschüsse eingerichtet. Zeitnah und detailliert wurde aus den Ausschüssen heraus über die Inhalte und Ergebnisse im Gesamtplenar berichtet:

Der Personal-, Nominierungs- und Vergütungskontrollausschuss hat sich im Rahmen seiner Beratungsaufgabe zu insgesamt drei Sitzungen zusammengefunden. Ordnungsgemäß wurden die Struktur, Zusammensetzung und Eignung des Vorstandes betrachtet.

Dem Kredit- und Beteiligungsausschuss wurden in drei Sitzungen nach Gesetz und Satzung der Bank vorlagepflichtige Engagements vorgetragen und zur Entscheidung vorgelegt.

Der Prüfungs- und Risikoausschuss hat im Jahr 2025 in fünf Sitzungen getagt. Die Wirtschaftsprüfer des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes haben mit dem Prüfungs- und Risikoausschuss ihre Prüfungsberichte besprochen und Fragen aus dem Gremium beantwortet.

Der Bauausschuss hat in drei Sitzungen getagt.

Meinen Kolleginnen und Kollegen im Aufsichtsrat, den Mitgliedern des Vorstandes und allen Mitarbeitenden der Bank danke ich in meiner Eigenschaft als Aufsichtsratsvorsitzender für die geleistete Arbeit im Jahr 2025. Wir haben gemeinsam ein gutes Ergebnis erreicht. Für das laufende Jahr 2026 wünsche ich uns allen viel Erfolg für die anstehenden Aufgaben.

Für das mir in meiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich bei allen Vertretern, den Beiräten und Aufsichtsräten sowie beim Vorstand und allen Mitarbeitenden der Vereinigte Volksbanken eG ganz herzlich.

Sindelfingen, den 13.04.2026



Vorsitzender des Aufsichtsrates

Vereinigte Volksbanken eG  
Friedrich-List-Platz 1  
71032 Böblingen

Postfach 360  
71045 Sindelfingen

Vereinigte  
Volksbanken eG 

Telefon 07031 864-0  
Telefax 07031 864-99800

E-Mail [info@diebank.de](mailto:info@diebank.de)  
Internet [www.diebank.de](http://www.diebank.de)

Folgen Sie uns auf Social Media!  
[diebank.de/folguns](http://diebank.de/folguns)



**Vereinigte  
Volksbanken eG**  
Meine Bank, die Heimat lebt.

